

Wir über uns

Die Kinder- und Jugendwohngruppe „Die Mühle“ in Neumünster bietet stationäre Wohnplätze für zehn Mädchen und Jungen ab 6 Jahren. Ziel der pädagogischen Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen ist die optimale Förderung und Entwicklung hin zu einer selbstständigen und eigenverantwortlichen Lebensführung. Dabei haben gemeinsame Aktivitäten einen großen Stellenwert.

Durch das Leben in der Gruppe wird ein Wir-Gefühl entwickelt. Die Kinder bzw. Jugendlichen sollen sich in einer Atmosphäre der Geborgenheit wohlfühlen und sinnvolle Lösungswege für mögliche Konfliktsituationen entwickeln. Die Rückführung in das Elternhaus, als mögliche Option, wird von uns durch intensive und erweiterte Elternarbeit als Zusatzleistung unterstützt.

Die Aufnahme erfolgt nach Zustimmung durch das jeweilige Jugendamt. Es wird gemeinsam ein grundlegender Hilfeplan für die pädagogische Vorgehensweise festgelegt, der in zeitlichen Abständen angepasst wird.



Der Internationale Bund (IB) ist mit mehr als 14.000 Mitarbeitenden einer der großen Dienstleister in der Jugend-, Sozial- und Bildungsarbeit in Deutschland. Er unterstützt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren dabei, ein selbstverantwortetes Leben zu führen – unabhängig von ihrer Herkunft, Religion oder Weltanschauung. Sein Leitsatz „Menschsein stärken“ ist für die Mitarbeiter*innen Motivation und Orientierung.

Kontakt

Internationaler Bund (IB)
Mühlenstraße 29 • 24539 Neumünster

Ansprechpartnerin

Yvonne Rosenkranz

- ☎ 04321 39 024 10
- ☎ 0151 54 72 06 26
- @ jwg-neumuenster@ib.de
- 🌐 internationaler-bund.de
- 🌐 ib-nord.de/sh
- 📘 facebook.de/ib.schleswig-holstein

Dieses Produkt wurde auf Recyclingpapier gedruckt.

green **IB**

2024/04, Fotos: IB, shutterstock: Kristina Kokhanova; Vera Prokhorova; AnnaStills, pixabay



Neumünster

Kinder- und Jugendwohngruppe

„Die Mühle“



Menschsein
stärken **IB**



Wir für Sie

Die Kinder- und Jugendwohngruppe „Die Mühle“ in Neumünster nimmt zehn Mädchen und Jungen auf, die eine kontinuierliche und intensive Betreuung in einem pädagogischen Rahmen über einen langen Zeitraum benötigen:

- Kinder, die Entwicklungsverzögerungen und Verhaltensoriginalitäten aufweisen, mit denen ihre Herkunftsfamilie oder eine Pflegefamilie überfordert wären
- Kinder, deren Eltern(-teile) aufgrund psychischer Störungen nicht in der Lage sind, die elterliche Sorge wahrzunehmen und die dadurch bereits in ihrer eigenen Entwicklung beeinträchtigt sind
- Kinder, die in ihrer Biografie häufige Beziehungsabbrüche erlebt haben
- Kinder mit Teilleistungsschwächen, die eine intensive Förderung in einem kleinen Rahmen benötigen.

Besonderes Augenmerk des pädagogischen Handelns liegt auf der Bereitstellung von Bindungsangeboten. Auf die einmalige Bedeutung der Beziehung wird in der pädagogischen Arbeit großer Wert gelegt.

Ziele und Perspektiven

Die Betreuung erfolgt in Form einer „Rund-um-die-Uhr-Betreuung“ im Schichtdienst.

Schulpflichtige Kinder besuchen in der Regel öffentliche Schulen. Die Mitarbeitenden der Einrichtung haben regelmäßigen Kontakt zu den Schulen. Dadurch können sie Problematiken im Lernbereich oder im Sozialverhalten der Kinder rechtzeitig erkennen und ihnen individuelle Hilfestellung geben. Kinder und Jugendliche erhalten zudem Unterstützung bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben und der Vorbereitung auf schulische bzw. berufliche Abschlüsse. Dies kann auch das Einbeziehen externer Angebote (Schülerhilfen; Ausbildungsbegleitende Hilfen) umfassen.

Bei Jugendlichen, die sich in der Berufsvorbereitung oder Ausbildung befinden, werden Kontakte zu Maßnahmeträgern bzw. Ausbildungsbetrieben gehalten. Die Jugendlichen erfahren Unterstützung bei der Berufswahl, bei Ausbildungs- und Arbeitsplatzsuche durch vorhandene Kontakte und Informationsmöglichkeiten.



Unsere Einrichtung

„Die Mühle“ liegt mitten im Stadtteil Wittorf in Neumünster. In zehn hellen und geräumigen Einzelzimmern bieten wir den Kindern und Jugendlichen ein Zuhause in einer überschaubaren Wohngruppe. Zudem stehen allen Bewohnenden ein Gemeinschaftsraum, ein Esszimmer sowie Küche und ausreichend Bäder zur Verfügung. Die Einzelzimmer sind möbliert. Insbesondere für die Betreuung von Geschwisterkindern eignen sich die Räumlichkeiten und die Erfahrungen der Fachkräfte.

Fachlich qualifizierte pädagogische Mitarbeitende arbeiten im Bezugsbetreuungssystem.

Darüber hinaus werden Teilzeitkräfte mit ergänzenden Diensten und für Nachtzeiten eingesetzt. Eine Fachkraft stellt die hauswirtschaftlichen Leistungen sicher.